

Klusen, Grotten, Wegekreuze

Im Rahmen des LEADER-Programms der Europäischen Union beauftragte die Lokale Aktionsgruppe Südliches Emsland das Emslandmuseum Lingen mit der Bestandsaufnahme aller sakralen Kleindenkmäler im südlichen Emsland.

Unter der Mithilfe zahlreicher Heimatvereine, Kirchengemeinden und Eigentümer entstand eine Kartei mit über 700 Einzelobjekten.

Spätmittelalterliche Sühnekreuze, barockzeitliche Bildstöcke, klassizistische Klusen und modern gestaltete Grotten und Wegekreuze sind im Bestand vertreten. Diese Tradition ist im Emsland bis heute lebendig. Viele dieser Kleindenkmäler wurden erst in den letzten Jahren aufgestellt bzw. sind noch in Bau.

Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme wurden in einer Ausstellung präsentiert. Über die Bestandsaufnahme hinaus umfasste mein Aufgabenbereich die Konzeption dieser Ausstellung, das Verfassen der Texte, die Bildredaktion sowie die Gestaltung von Ausstellungstafeln und Begleitkatalog.

Bei der Recherche stieß ich auf die Arbeiten vieler regionaler Künstler. Besonders interessant war die Entdeckung des bisher eher unbekanntes Bildhauers Wilm Böing aus Ramsel (1919 – 1981).

Er schuf eindrucksvolle Plastiken und Reliefs aus Bronze, Holz und Stein. Nach der Realisierung der Ausstellung ergab sich die Möglichkeit, sein Leben und Werk tiefer zu recherchieren und museal zu dokumentieren.

Katrin Nagel M.A.

Studium der Ur- und Frühgeschichte, Geschichte, Christlichen Archäologie und Geschichte der byzantinischen Kunst in Greifswald, mehrjährige Tätigkeit im Bereich Museumspädagogik, Ausstellungspraxis im Emslandmuseum Lingen



Kunst · Kultur · Geschichte

